



Evangelische  
Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen

Wat glaubse?



**GEMEINDEBRIEF**  
DER EVANGELISCHEN  
ERLÖSERKIRCHENGEMEINDE  
HOLSTERHAUSEN

**AUGUST  
SEPTEMBER  
2024**



# Inhalt

## Vorwort

### **AUS DEM GEMEINDELEBEN**

---

#### **4 An(ge)dacht**

- 6 Nachruf Wolfgang Graf
- 8 Aus dem Presbyterium
- 9 Rückblick Open Air
- 11 Rückblick Ordination
- 13 Rückblick Fête de la Musique
- 15 Rückblick White Dinner
- 16 Rückblick Pfadfinderlager
- 17 Aus dem Zentrum 60plus
- 18 Tag des offenen Denkmals
- 19 Einladung Kaleidoskop
- 19 Einladung Ökumen. Friedensgebet
- 20 Kurs Lebensspuren begleiten

#### **Kinder & Jugend**

- 21 Jugendseite
- 22 Kinderseite

#### **Aus den Kindertagesstätten**

- 24 Ev. Kita Zwergenland
- 26 Evang. Vielfalhaus

#### **Aktuelles**

- 28 Interview

#### **Kirchenmusik**

- 30 Ökumenisches Taizé-Gebet
- 31 Einladung MelanchthonChor

#### **34 Unsere Gottesdienste**

- August 2024
- September 2024
- Weitere Gottesdienste

#### **37 Freud und Leid**

#### **40 Impressum**

### **INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE**

---

- 41 Gruppen und Kreise
- 45 Kirchen, Einrichtungen und Dienste
- 46 Pfarrbezirke
- 47 Unser Presbyterium  
Kirchliche Einrichtungen und Dienste in Essen

#### **48 Gospelnacht**

*Liebe Leserinnen und Leser,*

der Sommer bringt uns lange Tage, viele Sonnenstunden, gute Laune und Ferien, beispielsweise an der See. Doch wer dort nicht Urlaub macht, sondern berufsbedingt zur See fährt, der hat oft ganz andere – ernste – Sorgen. In zwei Gedichten von Johann Wolfgang Goethe aus der Sammlung „Das Leben, es ist gut“ wird dies verdeutlicht.

**Meeres Stille** Tiefe Stille herrscht im Wasser, ohne Regung ruht das Meer,  
Und bekümmert sieht der Schiffer glatte Fläche rings umher.  
Keine Luft von keiner Seite! Todesstille fürchterlich!  
In der ungeheuren Weite reget keine Welle sich.

**Glückliche Fahrt** Die Nebel zerreißen, der Himmel ist helle  
Und Aeolus löset das ängstliche Band.  
Es säuseln die Winde, es rührt sich der Schiffer.  
Geschwinde! Geschwinde! Es teilt sich die Welle,  
Es naht sich die Ferne, schon seh' ich das Land!

In der **Meeres Stille** scheint der Schiffer verloren. (Die Begebenheit findet in einer frühen Zeit statt – vor Erfindung des Schiffsmotors.) Bei Windstille ist kein Fortkommen möglich.

Die **Glückliche Fahrt** am nächsten Morgen – mit Aeolus, der Morgenröte, und mit Wind und Welle – lässt den Schiffer doch seinen Weg in den rettenden Hafen finden.

Vielleicht können uns die beiden Gedichte als Gleichnis für manche eigene Lebenssituation dienen, in der wir zunächst verzweifelt keinen Ausweg (Heimweg) finden. Dann aber, sobald die Sonne wieder aufgeht, tut sich ein Weg auf, der zum Ziel (nach Hause) führt.

Auf diesem Weg möchten wir Sie begleiten, mit Berichten und Ankündigungen über „sonnige“ Highlights in unserem Gemeindeleben – geistlicher, geselliger, kulinarischer und musikalischer Natur!

**Mit herzlichen Grüßen aus dem Redaktionsteam  
Ute Ruhrberg**

## **Liebe Leserin, lieber Leser!**

„Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; abbrechen hat seine Zeit, bauen hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit; suchen hat seine Zeit, verlieren hat seine Zeit; schweigen hat seine Zeit, reden hat seine Zeit; lieben hat seine Zeit, hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit, Friede hat seine Zeit.“ | Koh 3,1-2.3b.4.6a.7b.8

Ich füge hinzu: Sich auf den Weg machen hat seine Zeit; ankommen hat seine Zeit; daheim sein hat seine Zeit.

Wir starten in den Sommer. Während der Ferienzeit wird es meist etwas stiller in der Gemeinde. Denn manche von uns machen sich auf den Weg. Sie reisen. Manche atmen die Weite der Berggipfel. Manche kühlen sich ab in rauschenden Wellen. Vielleicht sitzt auch so manch eine\*r auf dem Balkon mit einem Buch auf den Knien. Wohin geht Deine Reise?

Schließe Deine Augen und stell Dir vor: Du siehst Deine Reisetasche. Du nimmst sie. Stell sie vor Dich und halte sie auf. Was kann alles mit? Was packst Du ein? Nimm den ersten Gegenstand in die Hand. Wie schwer ist er? Wie fühlt er sich an? Leg ihn vorsichtig in Deinen

Rucksack. Was kommt jetzt mit? Lege auch diesen Gegenstand in Deine Tasche. Was möchtest Du noch mitnehmen?

Welche Hoffnungen nimmst Du mit? Sind sie hell und voller Wärme? Welche Wünsche begleiten Dich? Welche Farbe haben sie? Was lässt Dich schlucken?

Mit weichen Händen legst Du auch Dein Fühlen in die Tasche: Was wird Dich in diesem Sommer begleiten? Schließe Deine Tasche.

Du hörst nun ein Lied. Lass Deine Augen geschlossen. Lausche den Klängen und Worten. Du hörst das Lied ein zweites Mal. Steh auf, schultere Deine innere Reisetasche. Geh durch das Zimmer. Spüre: Wie gehst Du? Wie fühlt sich Dein Körper an? Bleibe nun stehen, wo Du gerade bist.

Lege eine Hand auf Deinen Bauch, eine über Dein Herz und sprich:

Ewige, meine Zeit lege ich in deine Hände. Du hältst sie, fest und geborgen. Alles, was ich auf den Schultern trage, alles, was meinen Rücken beschwert, gebe ich an Dich ab. Lebendig, schenke mir Deinen Geist und lass Dein Licht leuchten über mir.

Bleiben Sie behütet!

**Ihre Pfarrerin Franziska Lindner**

## Nachruf von Superintendentin Marion Greve

„Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ (Psalm 91,11)

Als Presbyterium und ganze Gemeinde trauern wir in diesen Tagen um Wolfgang Graf, der am 17. Januar 1955 geboren wurde und am 29. Mai 2024 in Holsterhausen gestorben ist.

Früh entdeckte er seine Liebe zur Krankenpflege – und in der gemeinsamen Krankenpflegeausbildung im Evangelischen Hyssensstift die große Liebe zu seiner Frau Elke, die er 1981 in der Lukaskirche in Holsterhausen heiratete. Seine beiden Söhne, Tim und Nils, wurden 1984 und 1987 geboren.

Bereits im Jahr 1985 wurde Wolfgang die erste „männliche Gemeindegeschwester“ – wer ihn kannte, der weiß: für die ambulante Krankenpflege und die Gemeindegemeinschaft schlug sein Herz. Der Glaube an Gott und die konkrete praktizierte Nächstenliebe gehörten für ihn untrennbar zusammen. Nachdem die Diakoniestationen sich rechtlich in einer eigenen Gesellschaft verselbständigten, übernahm er die Stellvertretung in den Diakoniestationen Essen-West, später die Leitung im Essener Norden. Im Jahr 2000 wechselte er zum Integrationsmodell-Essen e.V. in die Behindertenarbeit als Leitung und baute eine Wohngruppe für junge Erwachsene in der Kaupenstraße auf. Weiterhin engagierte er sich leidenschaftlich ehrenamtlich in der Gemeinde.

Er organisierte zahlreiche Gemeindefeste – unvergesslich sind die traditionellen Tombolas mit dem Team des Melanchthon-Treffpunktes zum 1. Advent. Auf ihn konnte man sich verlassen: ob bei der Gestaltung der Senioren- und Altenarbeit, bei Gemeindeausflügen mit der Bezirkshilfe oder als Leiter des Kirchencafés der Melanchthonkirche. Schließlich wurde er Mitte der 90-iger Jahre Presbyter der Holsterhauser Gemeinde. Später leitete er das Demenzcafé Muckefuck der Diakonie in der Melanchthonkirche. Er war mit Herz und Seele in der Gemeinde aktiv – sang viele Jahre begeistert mit in der Kinderkirchenband.

Mit den vielen wertvollen Erinnerungen an Wolfgang Graf könnte ich ein ganzes Buch füllen. Ich erinnere mich an ihn als Menschenfreund und Weg-

gefährten für die Sache Gottes, als unglaublich kommunikativen, immer hilfsbereiten und gütigen Menschen, mit dem man herzlich lachen, gemeinsam weinen und herrliche Feste feiern konnte. Wolfgang liebte die Menschen – für seine Familie war er immer da. Er war ein Engel in der Gemeinde – nun hat Gott selbst seine Engel geschickt und ihn zu sich geholt:

**„Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ (Psalm 91,11)**



## Bericht aus dem Presbyterium

### Wahlen

Das Presbyterium wählte Herrn Thorsten Mitscher zum Beauftragten für das Bauwesen und Herrn Oliver Conzelmann zum stellvertretenden Baukirchmeister.

### Ausschüsse

In allen Ausschüssen findet die Arbeit mit den neu (oder erneut) berufenen Mitgliedern eine vielversprechende Fortsetzung. Folgende Ausschüsse wurden besetzt:

- Theologie und Gottesdienst
- Finanz
- Jugend
- Kirchenmusik
- Bau
- Diakonie
- Öffentlichkeit und Redaktion
- Personal

Zusätzlich wurden folgende Arbeitskreise besetzt:

- Prozesse und Strukturen
- Wertschätzung
- Prävention sexualisierter Gewalt

### Diverse Meldungen

Das Presbyterium hat sich für eine von drei angebotenen Varianten des externen Spieltisches für die Orgel in der Erlöserkirche entschieden. In Bälde wird er – hinsichtlich Farb- und Designgestaltung an Kanzel und Ambo angepasst – im Kirchsaal zu bewundern sein und unseren Kirchenmusikern zur Verfügung stehen, um die Orgel aus dem Kirchschiff heraus zu bedienen.

Sonntags werden künftig einige Versorgungspakete als kostenlose Gabe an Bittstellende nach den Gottesdiensten in beiden Kirchen bereitgestellt. Die Pakete beinhalten ein Getränk, etwas haltbares Essen und Reinigungstücher für die Hände. Das Presbyterium bewilligte dazu einen (geringen) Geldbetrag aus Diakoniemitteln. Je nachdem, wie die Essens-Pakete im ersten halben Jahr angenommen werden, wird weiter entschieden.



Auf dem Gemeindefest am Sonntag, 30. Juni 2024, das aufgrund der Wetterlage nicht am Wichernhaus, Planckstr. 113, sondern im Melanchthon-GemeindeZentrum, Melanchthonstr. 3, stattfand, stellten sich einige Presbyterinnen und Presbyter den Fragen und Anregungen aus der Gemeinde. Nach dem Tauf-Gottesdienst wurde insbesondere am Kaffeestand intensiv diskutiert. Gerne nehmen wir die Belange, die an uns herangetragen werden, nach unseren Möglichkeiten in den Fokus.

**Ute Ruhrberg**

## **Zaungäste von oben oder Himmlischer Beistand? Himmelfahrt 2024**

Am 9. Mai war es wieder so weit.

In den Tagen vorher war das Wetter regnerisch, kühl und wenig einladend für einen Gottesdienst unter freiem Himmel.

Aber auch in diesem Jahr änderte sich das Wetter pünktlich zum Himmelfahrtstag. Blauer Himmel, die Sonne lugte mehr und mehr „um die Ecke“ und wir haben uns „getraut“. Stühle und Tische raus, Altar raus, Musikanlage, Decken usw.

Mit tatkräftiger Unterstützung war alles schnell erledigt, die Stühle gestellt, die Tische eingedeckt.

Und sechs fleißige Hände haben in Windeseile die Marmeladenbrote vorbereitet.

Nach und nach füllten sich die Stuhlreihen vor dem Eingang zur Kapelle; teilweise mit bekannten, teilweise aber auch mit noch unbekanntem Gesichtern.

Während des Gottesdienstes fuhr der neue Zeppelin auf seiner ersten Fahrt direkt über die Erlöserkirche hinweg. Hören konnten uns die Fahrgäste im Zeppelin nicht, aber vielleicht sehen. Für den Segen kamen sie aber zu früh!

Nach einem fröhlichen Gottesdienst, der mit dem wunderschönen, so passenden Lied von Paul Gerhardt „Geh aus mein Herz“ endete, konnten beim anschließenden Kaffeetrinken die Marmeladenbrote genossen werden. Auf Wunsch wurden bestimmte Sorten nachgereicht oder

Scheiben halbiert, damit mehr Sorten probiert werden konnten. Auch startete hier wieder der jährliche Marmeladenverkauf mit den ersten Sorten des Jahres. So kann man die Wartezeit bis zum Weihnachtsmarkt etwas verkürzen (oder versüßen?), bis es dort dann das große Angebot unterschiedlicher Marmeladensorten gibt.

Alle Anwesenden waren sich einig: ein schöner Vormittag, den man hoffentlich noch oft erleben darf.

**Ute Eckertz**



## Ordination von Franziska Lindner in der Erlöserkirche

"Desgleichen hilft auch der Geist unserer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht, wie wir beten sollen, wie sich's gebührt, sondern der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichem Seufzen."

Römer 8,26

Bunt sollte es werden – farbige Kleidung erwünscht, soweit es der Kleiderschrank hergab – fröhlich, voller Freude und Festlichkeit. Und das wurde es auch! Die Sonne schien, die Tische waren draußen schon gedeckt, das Buffet mit vielerlei Leckereien gefüllt, als die kleine Gruppe der Presbyter\*innen vor den Pfarrer\*innen feierlich in die Kirche einzog. Die Familie von Frau Lindner, Freunde, Bekannte, Gemeindeglieder waren voller Erwartung, freuten sich mit auf diesen besonderen Gottesdienst. Begleitet von Orgelklängen, Blasmusik und Gesang wurde schließlich die Ordination offiziell vollzogen: „Ja, mit Gottes Hilfe“.



Wir sind sehr dankbar, dass Franziska Lindner den Weg zu uns gefunden hat und damit ein junger Mensch das Team von Klaus Kühnhaupt und Andrea Seim ergänzt. Das ist heute nicht mehr

selbstverständlich, denn immer weniger Menschen wählen den Weg in diesen Beruf.

Franziska Lindner wird sicherlich andere, neue und auch ungewohnte Gedanken mitbringen. Und das hinein in eine Kirche, die sich gerade grundlegend verändert, neue Wege gehen muss.

Freuen wir uns darauf, seien wir neugierig und gespannt.

**Sabine Brée**



# Fête de la mMusique – Weltmusik in Essen-Rüttenscheid zur Sommersonnenwende im Museumsviertel am 21.06.2024



*„Fête de la Musique, das ist ein Konzept, das mich begeistert: Musik für alle, umsonst und draußen und Evangelische Kirche als Akteurin mittendrin – frei und unbeschwert, ganz im Sinne der biblischen Botschaft: „Suchet der Stadt Bestes!“ (Jeremia 29,7)“!*

*Marion Greve, Superintendentin*

Was für ein Fest! Auch Regen, Wind und Wolken konnten nicht die tolle Stimmung trüben, wenn auch manche Musik dann drinnen stattfinden musste, die man draußen geplant hatte. Der Verein „Metronom – Musik in der Stadt“ hat es möglich gemacht: ab 14:00 Uhr hörte man schon auf den Wegen zu den Veranstaltungsorten (Museum Folkwang, Galerie Obrist, Vinyl Lounge, Banditen Wie Wir, Goethe Bunker und Erlöserkirche) musikalische Töne ans Ohr dringen. Unser Weg führte zur Erlöserkirche. Ein tolles Musikprogramm war hier von Andreas Roth, Stephan Peller, Oliver Conzelmann und Thorssten Mitscher organisiert worden. Auch kulinarisch war dank vieler hilfreicher Hände alles einladend vorbereitet. Die Gäste strömten – die Kirche war voll – Begeisterung und Freude an der vielfältigen Musik erfüllten "unsere Kirche". Alkoholfreie Getränke standen für die Gäste bereit, die Musiker erwartete ein liebevoll vorbereitetes Buffet mit großen Töpfen Chili con carne, Chili sin carne, Brötchen, Dips, Kuchen, italienischen Anti Pasti und einer bunten Auswahl von Getränken.

Eine unbeschreibliche Atmosphäre, die Lichtilluminationen im Kirchenraum und eine Musikdarbietung großartiger als die andere – Lebensfreude pur! Eine Orgelandacht von KMD Stephan Peller brachte dieses „Goldstück“ un-

serer Kirche wunderschön zur Geltung. Es folgten Auftritte der Alphornbläser, des Posaunenchores, der Gruppe Aramic, der Gruppe „The Singer is Always Late“, dem Gospelchor gospel&more“ und der Gruppe „Festland“. Immer wieder riss es alle Zuhörer aus den Bänken und es herrschte umfassende Begeisterung.

Man kann gar nicht genug "Danke" sagen – an die Organisator\*innen, an die Förderer und alle Unterstützer\*innen, an zahlreiche bekannte und weniger bekannte Musiker\*innen!

Und wir als Gemeinde mittendrin in einem Taumel von begeisterten Zuhörer\*innen und großartigen Musiker\*innen. Schon steht fest: Auch in den nächsten Jahren sind wir dabei!!!

**Sabine Brée**

*„Den Dialog der Künste zu fördern und freien Zugang zu kulturellen Angeboten für alle zu ermöglichen, liegt uns am Museum Folkwang besonders am Herzen. Wir freuen uns, Teil der Fête de la Musique in Essen zu sein.“*

**Prof. Gorschlüter**



## White Dinner auf der Wiese am Haumannplatz

Was für eine grandiose Idee! Und wie schön ist die Umsetzung gelungen!

Susanne Kühnaupt hatte die Idee: In den Gottesdiensten und in den Medien (Schaukästen, Instagram, Facebook, Homepage und Gemeindebrief) wurde die Veranstaltung beworben – und viele sind am 23. Juni zum Haumannplatz gekommen.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich insgesamt 55 weiß gekleidete Personen zu einem gemeinsamen Mahl an einer langen, weiß gedeckten Tafel ein. Jede\*r hatte etwas zu essen und/oder zu trinken mitgebracht und teilte bereitwillig mit den übrigen Anwesenden.

Nach einem eingangs gehaltenen Tischgebet von Pfarrer Klaus Kühnaupt wurde ab 18:00 Uhr nach Herzenslust geschlemmt. Dabei lernte man einerseits neue kulinarische Köstlichkeiten kennen und andererseits wurden neue persönliche Bekanntschaften geknüpft und alte vertieft.

Einige vorbeischlendernde Leute blieben stehen und erkundigten sich nach dem Anlass dieses fröhlichen Beisammenseins – die Antwort: Kein Anlass, wir sind nur eine christliche Gemeinschaft, die das Gemeindeleben lebt. Seien Sie herzlich willkommen, ebenfalls daran teilzunehmen.

**Ute Ruhrberg**



## Pfadfinder-Pfingstlager

Das Pfingstlager führte uns dieses Jahr auf den Jugendzeltplatz Bärenhalde in Bernkastel-Kues an der Mosel. Die Wettervorhersagen wurden in der Woche zuvor kritisch beäugt. Es war fast durchgehend Regen und Sturm angesagt, was bei so manchem die Stimmung drückte. Die Lagerleitung hatte zwischenzeitlich sogar die Befürchtung, dass der Zeltplatz nicht zu betreten war. Der Platz lag glücklicherweise aber etwas erhöht, sodass das Wasser gut ablaufen konnte. Der Weg direkt zum Zeltplatz wurde von einem 2 Meter breiten, schnelllaufenden Fluss unterbrochen, der Tage zuvor wohl noch ein kleiner Bach war. Dieser wird wohl in die Mosel gemündet sein, welche zu dem Zeitpunkt auch Hochwasser hatte, wovon wir uns sonntags bei gutem Wetter beim Ausflug auf die Burg Landshut selber ein Bild machen konnten.

Rebecca, eine unserer Pfadfinderinnen, schrieb Folgendes über das Lager: Dieses Jahr ging es für uns zum Pfingstlager nach Bernkastel. In den 3 Tagen dort haben wir viel gebastelt, gesungen und versucht, trotz des Regens, nicht die gute Laune zu verlieren. Der Trip zu einer Burg und die Kreativ-Workshops waren meine Highlights.

Zum Sommerlager fahren wir dieses Jahr vom 10. bis 19. August nach Ratzeburg in Schleswig-Holstein.



**Lars, Lukas,  
Pauline, Simon**  
Stammesleitung  
Pfadfinder  
Essen-Holsterhausen  
(Im Namen des  
Stammesrats)



## Aktuelles aus dem Zentrum 60plus

Im Zentrum 60plus haben alle Menschen ab 60 Jahren die Möglichkeit, sich zu Fragen des Älterwerdens zu informieren, Beratung in Anspruch zu nehmen, an selbstorganisierten Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen mit einzubringen.

**Ab sofort gibt es im Zentrum 60plus neue (selbstorganisierte) Angebote, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:**

**Märchen am Nachmittag mit Erika Preuss**

Ausgewählten Märchen lauschen und im Anschluss in den Austausch gehen.

**Jeden 2. Dienstag im Monat / 14:00 – 15:00 Uhr** (mit Anmeldung)

**Offener Spiele-Treff am Morgen**

Für alle, die in geselliger Runde gemeinsam in die neue Woche starten möchten.

Jeden Montag / 10:00 – 12:00 Uhr (mit Anmeldung)

**Stricken und Klönen**

Gemeinsames Stricken am Sonntagnachmittag.

Für Anfänger\*innen und Fortgeschrittene.

**Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat / 14:00 – 17:00 Uhr** (mit Anmeldung)

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Bitte beachten Sie, dass die Öffnungszeiten im August auf Grund von Urlaub von den regulären Öffnungszeiten abweichen werden.**

**Herzliche Grüße  
Michelle Blase und Mona Pointke**

**Zentrum  
60plus<sup>+</sup>**

STADT  
ESSEN

Diakoniewerk Essen

**Unsere Öffnungszeiten ab sofort:**

**Montag** 08.30–18.00 Uhr

**Dienstag** 11.00–15.30 Uhr

**Mittwoch** 08.30–15.30 Uhr

**Donnerstag** 10.00–16.00 Uhr

**Festnetz** 0201 - 8565 976

**E-Mail** [m.pointke@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.pointke@diakoniewerk-essen.de)

[m.blase@diakoniewerk-essen.de](mailto:m.blase@diakoniewerk-essen.de)

# Tag des offenen Denkmals®

**Wahr-Zeichen.**

Motto 2024

**Zeitzeugen der Geschichte**

**8.9.2024**



## **Erlöserkirche am Tag des offenen Denkmals, 8.9.2024**

10:00 Uhr Gottesdienst

11.00-18:00 Uhr Offene Kirche

14:00 Uhr Kirchenführung mit Erika Holthaus

15:00 Uhr Offenes Singen mit Martin Hohendahl

16:00 Uhr Orgelführung mit Martin Hohendahl



### **Tasse „Erlöserkirche“**

Ab sofort erhältlich zum Preis von 7,50 € (inkl. 2 Euro Spende für die Bauunterhaltung)





## Lebensspuren begleiten – Kurs 5

**„Lebensspuren begleiten. Aus- und Fortbildung in Seelsorge“ ist ein Ehrenamt-Projekt im Kirchenkreis Essen. Der fünfte Einsteiger-Kurs beginnt im Januar 2025. Sie können sich dafür ab sofort anmelden!**

„Lebensspuren begleiten“ richtet sich an Ehrenamtliche, die Menschen in Krankenhaus, Altenheim, Behindertenhilfe und Evangelischer Kirchengemeinde in Essen seelsorglich schon begleiten bzw. in Zukunft begleiten möchten. Wer Interesse an einer Erweiterung und Vertiefung seines Wissens, seiner Erfahrungen und bisherigen Qualifikationen hat, ist eingeladen teilzunehmen. Angeboten wird eine qualifizierte Aus- und Fortbildung in Seelsorge in modularer Form nach den Richtlinien der Evangelischen Kirche im Rheinland. Der Kurs umfasst ca. 150 Unterrichtsstunden von Januar 2025 bis Februar 2026. Die Teilnahme ist kostenfrei.

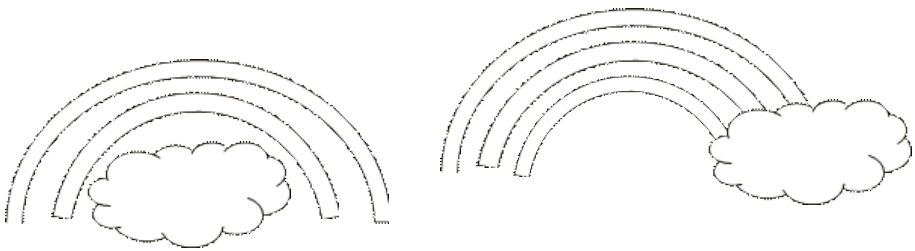
Inhaltlich wird u.a. mit klassischen Methoden aus der Klinischen Seelsorgeausbildung (KSA) sowie mit kreativen Elementen aus Kunst und Spielpädagogik gearbeitet. Zunächst geht es in vier Basismodulen um die kommunikative, personale, spirituelle und ethische Kompetenz.

Dann folgt ein Praktikum in Krankenhaus, Altenheim, Kirchengemeinde und/oder Angeboten der Behindertenhilfe. In Supervisionen werden die seelsorglichen Erfahrungen besprochen. Der Kurs schließt mit einem Gespräch über die Lernzeit und der feierlichen Zertifikatsüberreichung und Beauftragung als ehrenamtliche Seelsorgerin bzw. ehrenamtlicher Seelsorger ab.

Die **Kursleitung** hat Wilfried Diesterheft-Brehme, Pfarrer in der Altenheimseelsorge (KwD) und in der Kirchengemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede. **Rückfragen** werden unter Telefon 0179 6124353 oder [wilfried.diesterheft-brehme\(at\)ekir.de](mailto:wilfried.diesterheft-brehme(at)ekir.de) beantwortet. Die **Anmeldung** erfolgt über das Projekt Ehrenamtsmanagement des Kirchenkreises Essen, Michael Druen, Telefon 0201 2205-244 und 0176 58884702, E-Mail [ehrenamt\(at\)engagiere-dich.de](mailto:ehrenamt(at)engagiere-dich.de). **Weitere Informationen** und einen **Flyer** mit allen Terminen finden Sie unter [engagiere-dich.de/lebensspuren](http://engagiere-dich.de/lebensspuren).

## Ein bunter Regenbogen

Sommer – das ist nicht nur die Zeit der lauen Nächte und heißen Tage, sondern auch die der Sommergewitter - wenn sich nach stickigen Tagen die Luft in heftigen Regenfällen, Blitz und Donner klärt. Und wenn wir Glück haben, sehen wir einen, oder vielleicht sogar einen doppelten, Regenbogen, der sich über den dunklen Himmel spannt und uns zum Lächeln bringt. Dieses ewig alte und doch so aktuelle Symbol, das wie kein anderes für Hoffnung steht - Hoffnung auf eine bessere, gerechtere, friedlichere Welt. Er weckt Assoziationen. Vielleicht denkst du an die alttestamentarische Geschichte von Noah, „Rainbowland“ von Miley Cyrus, die LGBTQIA+-Flagge oder den Klassiker „Over the Rainbow“. In jedem Fall steht der Regenbogen für Zuversicht, Toleranz und Versöhnung, für ein gutes Verhältnis zwischen den Menschen und mit Gott. Wie schön wäre es, wenn uns jeder Anblick eines zauberhaften Regenbogens (oder jede Erinnerung an dieses Bild) immer wieder dazu anhalten könnte, ein Stückchen dieses Traumes Realität werden zu lassen.



Vielleicht hast du ja Lust, ein Mobilee als Erinnerung an das Regenbogen-Symbol zu basteln. Dann kannst du die Einzelteile auf die gewünschte Größe auf festes Papier kopieren. Anschließend werden die einzelnen Bögen angemalt und ausgeschnitten. Dann befestigt du sie mit Fäden an einem Holzstab (z.B. ein Zweig oder ein Schaschlik-Spieß). Fertig! Viel Spaß!!!

**Judith Kiwitt und Julia Brink**

# Kinderseite

Liebe Kinder,

ich bin mir sicher, eure Sommerferien waren bisher spitze. Für die letzten Tage habe ich euch noch eine schöne Idee mitgebracht.

## Blütenarmband



Du brauchst Tesafilm und eine Blumenwiese.

1. Aus Tesafilm klebst du dir ein Armband um dein Handgelenk. Die klebrige Seite ist dabei außen. Lasse dir dabei am besten von jemanden helfen.
2. Pflücke Gänseblümchen oder andere frei wachsende Blumen und klebe die Blüten auf dein Armband.

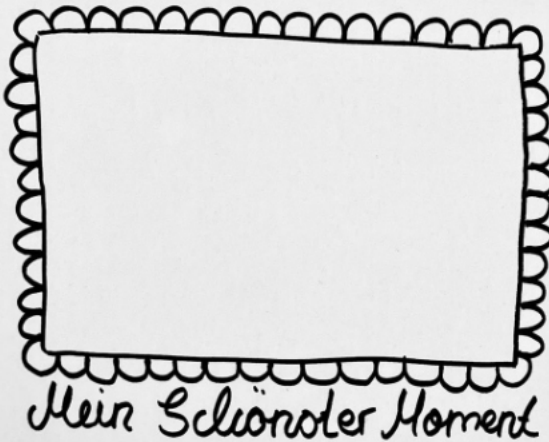


# MEINE FERIEN

- zum ausfüllen und ausmalen -

Drei Wörter die meine Ferien beschreiben

• • •



DA BIN ICH GEWESEN

Kreuzen an



STRAND



SCHWIMMBAD



PLANSCHBECKEN

Aktuelles aus der  
**Kindertagesstätte Zwergenland**



Liebe Gemeinde, zu allererst möchten wir Sie herzlich zum Sommermarkt im Südviertel einladen. Es gibt einen großen Straßen-Flohmarkt, Livemusik, eine Gastromeile und ein tolles Kinderprogramm.

Das Team der Kita Zwergenland sorgt am Samstag, dem 17.08., und Sonntag, dem 18.08., für ein abwechslungsreiches Kinderentertainment.

**Dosenwerfen**      **Bewegungsparcours**  
**Entenmemory**      **Kinderschminken**  
**Tolle Bastelaktionen**

**Wir freuen uns auf euch!**

**SOMMER  
MARKT 2024**  
**IM SÜDVIERTEL**

STRASSENFLOHMARKT  
DIREKT AUS DEM KELLER AUF DIE STRASSE  
LIVEMUSIK AM SAMSTAG  
GASTROMEILE  
KINDERPROGRAMM



Das neue Kitajahr beginnt und somit heißen wir unsere neuen Kinder herzlich willkommen.

**Adam Harun Ylvi Luke Piet Arina Frida Emil Adam Melchizadeck  
Paul Sofiia Din Elara Titus Simon Harand Marta**

***Wir freuen uns, dass ihr da seid und wünschen euch eine schöne und besondere Kitazeit!***

Auch für die anderen Kinder ist dies eine spannende Zeit. „Alte“ sind weg, „Neue“ kommen dazu, einige werden bereits zu Maxikindern. Die Gruppen finden neu zusammen, Freundschaften entstehen, die größeren Kinder helfen den kleineren, sich in der Kita zurechtzufinden.

Das Elterncafe lädt alle Eltern ein, sich in entspannter Atmosphäre zu treffen und auszutauschen.

Im September findet der erste Elternabend statt. Der Elternrat wird gewählt. Seine Aufgabe ist es, die Interessen der Eltern zu vertreten und enger mit dem Team der Kita zusammenzuarbeiten.

Ende des Monats findet ein Herbstfrühstück gemeinsam mit den Eltern statt.

Zum Erntedankfest wird uns Pfarrer Kühnaupt besuchen. Über eine anschaulich erzählte Geschichte wird den Kindern Erntedank nähergebracht. Es wird gesungen und gefeiert.

***Ihr Team der Kita Zwergenland***

## Rückblick und Ausblick aus dem Ev. Vielfalthaus



Die ersten Sommertage - und wir konnten wieder viel Zeit mit den Kindern draußen in der Natur verbringen. Die Kinder hatten Zeit zum Fußball spielen, zum Toben, und viele Sachen mehr.



Im Mai und Juni standen weitere Ausflüge mit unseren Kindern in den Wald und in die Gruga an. Bei unseren Ausflügen in die Gruga wurde mit den Kindern gepicknickt oder der nächste Spielplatz besucht. Ein Besuch im Vogelgehege war für die Kinder beeindruckend. Sie konnten hier die Vögel, wie Papageien, Flamingos und viele mehr, von ganz Nahem beobachten.

Mit unseren Vorschulkindern fand ein besonderer Ausflug in den Witthausbusch statt. Mit Bus und Bahn ging es am Morgen los. Der „Fatze“ hatte sein Schnuffeltuch verloren und die Kinder haben sich auf die Suche nach dem Schnuffeltuch begeben. Im Wald haben wir Fatzes alten Freund „Rabe Socke“ getroffen. Er hat uns auf eine Suche durch den Wald geschickt; hier galt es, viele spannende Aufgaben zu lösen, um gemeinsam Fatzes Schnuffeltuch wieder zu finden. Erst an Hand einer alten Schatzkarte gelang es uns und den Kindern, das Schnuffeltuch von Fatze wieder zu finden. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Essen in der KiTa. Alle waren froh und glücklich, das Schnuffeltuch wieder gefunden zu haben.



Ein weiterer großer Höhepunkt für unsere Vorschulkinder war unser Sommerfest, welches unter dem Motto:

## „Gemeinsam unterm Regenbogen“

in der KiTa stattfand.

Mit einem Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Kühnaupt ging es an diesem Tag los. Die Vorschulkinder haben ein kleines Theaterstück gespielt. Zu „99 Luftballons“ ließen die Vorschulkinder ihre Ballons mit ihren „Wünschen“ in den Himmel steigen.



Es gab viele verschiedene Stände mit Spiel- und Bastelaktionen für die Kinder. Auch für Essen und Trinken an diesem Tage war gesorgt.

„Gemeinsam unterm Regenbogen“ hatten wir ein tolles Fest miteinander.

Zum Start in die Schule wünschen wir allen Vorschulkindern und Familien viel Glück und Gottes Segen!

Nach den Sommerferien ist es soweit, unsere neuen Kinder kommen zu uns in die KiTa. Ein neuer und spannender Lebensabschnitt beginnt.

Wir wünschen allen neuen Kindern und Familien einen guten Start in die Kita-Zeit im Ev. Vielfalthaus.

***Eine schöne Sommerzeit wünschen Ihnen  
die Kinder und das Team von der Ev. KiTa Vielfalthaus***

## Im Interview: Kati Weidmann

### Es tut sich was im Hintergrund

Das Interview führte Gabriele Panteleit.

**GP: Liebe Kati, kommst Du aus Essen?**

**KW:** Aufgewachsen bin ich in Krefeld-Uerdingen und Duisburg.

Ich war Realschullehrerin zunächst für Mathematik, Physik, später kam Informatik dazu mit vollem Programm: Zuständig für alles rund um Computer und Einsatz in der Lehrerfortbildung.

Immer wieder Neues zu erfahren, zu entdecken und weiterzuentwickeln, spannend, bis heute!

Musik begleitet mich mein ganzes Leben, praktizierend in Orchestern, Kammermusikensembles – ich spiele Cello – und organisatorisch in unterschiedlichen Gremien wie im Vorstand des Verbandes der Liebhaberorchester NRW – hier zuständig für die Verteilung der Fördergelder des Landes NRW und des Landesmusikrats NRW für unsere Mitgliedsorchester – und Schatzmeisterin im Präsidium des Landesmusikrates NRW ... Gerne erinnere ich mich an die Organisation und Durchführung der großen Orchestertreffen und Konzertreisen für unsere 130 Mitgliedsorchester.

**GP: Seit wann engagierst Du Dich in der Gemeinde?**

**KW:** Gemeindeversammlung 2011: Appell von Pfarrer Greifenberg an die Gemeindeglieder, sich mit den eigenen Fähigkeiten in die Gemeinde einzubringen. Sofort informiere ich Barbara Dressler über meine Computerkenntnisse. Eine Woche später bin ich Mitglied im Öffentlichkeitsausschuss, die 1. Gemeindehomepage ist in Arbeit. Mein Einsatz im Bereich der Digitalisierung ist stetig gewachsen. „Homepage immer aktuell“, das ist mein Bestreben! Diese Administratorentätigkeit ist nicht denkbar ohne das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird. Dafür bin ich sehr dankbar.

**GP: Und jetzt zum Schatz der Erlöserkirche:**

**KW:** Nicht verwunderlich, dass ich mit großer Freude das Orgelprojekt unterstützt habe. So erfuhr die Gemeinde u.a. von Spendenaktionen der Sparkasse zugunsten unserer Orgel wie: Wandern für die Orgel, Verdopplungsaktionen eines Spendenbetrags, ...

**GP: Seit wann gibt es den Förderverein Kirchenmusik?**

**KW:** 2021, in der Coronazeit, wurde der Förderverein Kirchenmusik gegründet, dessen Vorsitzende ich bin. Einsatzfreudig unterstützen wir die kirchenmusikalischen Aktivitäten unserer Gemeinde.

Ein weiterer mir wichtiger Bereich ist die Mitarbeit im „Offene-Kirche-Team“. Die musikalische Strahlkraft unserer Kirche nach außen durch eine offene Kirchentüre zu unterstützen, ist mir ein Anliegen.

**GP: Was wünschst Du Dir für Dich?**

**KW:** Manchmal werden Träume wahr, der Spieltisch guckt um die Ecke!! Ich träume davon, die Homepage in gute Hände zu geben, die sich mit Interesse und Freude ans Werk machen.

Ich möchte aus Altersgründen im März 2025 die Leitung und Verantwortung in meinen Bereichen abgeben. Ich stehe aber weiter gerne – wenn gewünscht – unterstützend zur Verfügung. Das versteht sich von selbst.

**GP:** Liebe Katj, vielen Dank für das gute Gespräch.

# Ökumenisches Taizé-Gebet

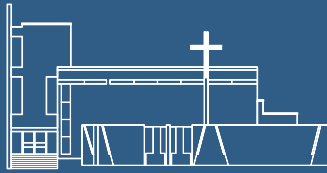


Sonntag, 22.09. 2024, 18:00 Uhr  
Melanchthonkirche

\_\_\_\_\_Herzliche\_Einladung\_\_\_\_\_

*Katholische Gemeinde St. Mariä Empfängnis  
Evangelische Erlöserkirchengemeinde Essen – Holsterhausen*

Folgetermin: 8.12.2024 in St. Mariä Empfängnis



# MelanchthonChor Kantorei Holsterhausen

unter der Leitung  
von  
KMD Stephan Peller



Proben sind montags  
18:45 Uhr im großen Saal,  
GemeindeZentrum Erlöserkirche  
Friedrichstraße 17, 45128 Essen

**Einladung zum Mitsingen**  
**HERZLICH**  
**WILLKOMMEN!**



Evangelische  
Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen



Weitere Informationen zu den  
einzelnen Veranstaltungen fin-  
den Sie auf unserer Homepage.



**THEATER! COURAGE**  
*...sooo spielt das Leben*



**45130 ESSEN  
 GOETHESTR. 67**

**Kartenvorbestellung:**  
 tel.: 0201 - 79 14 66  
 email: theatercourage@t-online.de  
 www.theatercourage.de

## Wir sind Ihr zuverlässiger Partner

Diakoniestationen  
 Essen gGmbH



für

### Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- Medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr

### Hauswirtschaft und Betreuung (HauBe)

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Diakoniestationen!

#### Diakoniestationen Essen Team Südwest

Steile Str. 9 45149 Essen

☎Tel.: 0201 246 932 0 📠Fax: 0201 246 932 99

Pflegedienstleitung (PDL): Daniela Zühlke  
 stellv. PDL: Christian Parske

E-Mail: info@diakoniestationen-essen.de

#### Diakoniestation Essen-Holsterhausen Team HauBe

Gemarkenstraße 95 45147 Essen

☎Tel.: 0201 / 8909347 0 📠Fax: 0201 8909347 9

Koordinatorinnen: Veronique Brings und  
 Inga Böttcher

E-Mail: info@diakoniestationen-essen.de

...mehr als **Pflege** erfahren



BESTATTUNGSHAUS **bleines-wellhardt**

Inh. André Müller

ehem. **müller**

**Mit einem Vertrag zur Bestattungsvorsorge...**

bereits zu Lebzeiten wichtige Festlegungen treffen. Damit entlasten Sie die Angehörigen.

Diese können sich auf das Wesentliche konzentrieren und in Ruhe Abschied nehmen

**Wir beraten Sie fair und kostenlos.**

45147 Essen-Holsterhausen

**Telefon: 0201 - 77 43 24**

[www.bestattungshaus-bleines.de](http://www.bestattungshaus-bleines.de)



# BERGER

Bestattungen

Wir kümmern uns um alles.  
Damit Sie Zeit für sich haben.

**BERGER Bestattungen**

Gemarkenstraße 132 • 45147 Essen

Telefon: 0201 .73 60 64 • [info@berger-bestattungen.de](mailto:info@berger-bestattungen.de)



August  
2024

# Unsere Gottesdienste

**Erlöserkirche**  
**10.00 Uhr**

**Melanchthonkirche**  
**11.15 Uhr**

**So 04.08.**  
10. nach Trinitatis

Klaus Kühnaupt

Klaus Kühnaupt

**So 11.08.**  
11. nach Trinitatis

Erika Holthaus

Erika Holthaus  
*Abendmahl*

**So 18.08.**  
12. nach Trinitatis

Annegret Helmer  
Ulrich Holste-Helmer

Annegret Helmer  
Ulrich Holste-Helmer

**So 25.08.**  
13. nach Trinitatis

Klaus Kühnaupt  
*Abendmahl*

Franziska Lindner

**Do 29.08.**

**19 Uhr** Rastplatz  
*Kleiner, feiner Gottesdienst*

# Wir laden herzlich ein!

September  
2024

## Erlöserkirche 10.00 Uhr

## Melanchthonkirche 11.15 Uhr

**So 01.09.** Franziska Lindner  
14. nach Trinitatis

Franziska Lindner

**So 08.09.** Erika Holthaus  
15. nach Trinitatis

Christian Eckertz  
*Abendmahl*

**So 15.09.** Franziska Lindner  
16. nach Trinitatis

Franziska Lindner

**So 22.09.** Erika Holthaus  
17. nach Trinitatis

Erika Holthaus

**Do 26.09.**

**19 Uhr** Rastplatz  
*Kleiner, feiner Gottesdienst*

**So 29.09.**  
18. nach Trinitatis Klaus Kühnaupt  
*Abendmahl*

Klaus Kühnaupt

**So 06.10.**  
19. nach Trinitatis

–

Klaus Kühnaupt  
**Gemeinsamer  
Familiengottesdienst**

Weitere  
Gottes-  
dienste

Wir laden herzlich ein!

**Otto-Hue-Haus:** Ist noch in Klärung

**Waldthausenstift:** 21.08.24, 10:15 Uhr  
04.09.24, 10:15 Uhr

**Ökumen. NOVA-VITA-Gottesdienst:** Jeden 1. Freitag im Monat um 16.00 Uhr  
23.08.24, 16:00 Uhr (Gesprächskreis)  
06.09.24, 16:00 Uhr (G\*ttedienst)

**Kapelle im Klinikum:** sonntags um 10.00 Uhr

**Marktkirche:** 3. Sonntag um 18:00 Uhr: Meditativer Gottesdienst  
18.08.2024, 01.12.2024 um 15:00Uhr  
Inklusiver Gottesdienst (mit anschl. Kaffeetrinken)

# Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier nicht veröffentlicht werden.

Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier nicht veröffentlicht werden.

Aus Datenschutzgründen dürfen diese Daten hier nicht veröffentlicht werden.

**Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr.**

## Herzliche Grüße

*Ihre Pfarrerin Andrea Seim,  
Ihre Pfarrerin Franziska Lindner,  
Ihr Pfarrer Klaus Kühnaupt,  
die Damen und Herren der Bezirkshilfe,  
das Team des Besuchskreises  
sowie die Presbyterinnen und Presbyter*

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Evangelische Erlöserkirchengemeinde  
Holsterhausen

### Redaktionskreis

Klaus Kühnaupt (V. i. S. d. P.),  
Dorothea Diersch, Sabine Brée,  
Ute Ruhrberg, Sabine Kiwitt

### Kontakt

redaktion.eh@ekir.de  
www.erlöser-holsterhausen.de

### Redaktionsschluss

Ausgabe Oktober/November: 20.08.2024  
Ausgabe Dezember/Januar: 20.10.2024

### Anzeigenredaktion

Karla Kämmer  
redaktion.eh@ekir.de

### Gestaltung/Layout

(Basiskonzept: Susanne Oesterlee)  
Dorothea Diersch

### Hinweis:

Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Altersjubiläum im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte an Ihre Bezirkspfarrerin bzw. Ihren Bezirkspfarrer oder an **Frau Kutzick** vom Verwaltungsamt:  
**Tel. 0201 2205-303.**

### Druck

Strömer Druckservice  
Altendorferstr. 524, 45145 Essen  
Tel: 0201 6120 309  
Auflage: 6500 Exemplare  
gedruckt auf Umweltpapier

### Bild- und Textnachweis

Titel Mrs Hall auf Pixabay  
S. 7 Tim Graf  
S. 10 Carina Peters  
S. 11/12 Oliver Conzelmann  
S. 14 Oliver Conzelmann  
S. 15 Ute Ruhrberg  
S. 16 Florian Bergweiler  
S. 20 W. Diesterheft-Brehme  
S. 21 J. Kiwitt / J. Brink  
S. 22/23 Angelique Lübbers  
S. 26/27 Torsten Schreiner  
S. 29 Manfred Liebert  
S. 31 Martin Hohendahl  
S. 48 Stiftung Creative Kirche



## GRUPPEN UND KREISE

**GZE:** GemeindeZentrumErlöserkirche  
Friedrichstr. 17

**MGZ:**  
MelanchthonGemeindeZentrum  
Melanchthonstr. 3

**Wichernhaus:** Planckstr. 113

## Kinder und Jugend

### Wichernhaus

Konfi- und Teamer-Tag  
Di 16.00 – 20.00 Uhr

### Dienstag

Offene Tür 15-18 Uhr  
Konfiunterricht 16-18 Uhr  
DienstagsTreff 18-20 Uhr  
(Nur mit Voranmeldung!)

### Mittwoch

Offene Tür 14-19 Uhr  
Schul-AG 14-16 Uhr

### Donnerstag

Offene Tür 14-19 Uhr

### Donnerstag

19-20 Uhr  
Musikgruppe „Sound of Youth!“

### Freitag

Kochgruppe 15.30-18 Uhr  
(Nur mit Voranmeldung!)

### Pfadfinder

Alle Pfadfindergruppen treffen  
sich im Wichernhaus,  
Planckstr. 113

### Gruppentermine auf Anfrage

#### Kontakt

Lukas Schmelter  
Tel. 0157 5125 0444  
lukasschmelter@googlemail.com

### Wölflinge (8-10 Jahre)

### Pfadfinder\*innen (12-14 Jahre)

### Pfadfinder\*innen (14-16 Jahre)

### Ranger und Rover (16-21 Jahre)

Unregelmäßige Gruppenstunden

### Erwachsene (21+)

### Pfadclub und Larp-Gruppe

Sa 14.00 – 22.00 Uhr

## Senioren

---

### **Seniorenkreis im MelanchthonGemeindeZentrum**

Kreis für Seniorinnen und Senioren

1. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ► MGZ

Pfarrerin Andrea Seim:

Tel. 0201 8745 438

Pfarrerin Franziska Lindner:

Tel. 0160 9021 0882

#### **Nächste Termine:**

**7. August 2024**

**4. September 2024**

### **Seniorenkreis Erlöserkirche**

1. und 3. Freitag im Monat

15.00 – 17.00 Uhr ► GZE

Pfarrer Klaus Kühnaupt

Tel. 0201 8416 8439

#### **Nächste Termine:**

**2. und 16. August 2024**

**6. und 20. September 2024**

### **Frauenkreis 60+**

Gesprächskreis für Frauen ab 60

3. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ► MGZ

Pfarrerin Andrea Seim

Tel. 0201 8745 438

Pfarrerin Franziska Lindner:

Tel. 0160 9021 0882

#### **Nächste Termine:**

**21. August 2024**

**18. September 2024**

## Weitere Angebote

---

### **Weitere Informationen zu den Gruppen und Themen unter:**



### **Achtsamkeit - Auszeit am Abend Zur Ruhe kommen und Freude erleben**

**28. August 2024**

18.00-19.45 Uhr ► MGZ

### **Einatmen – Lächeln – Ausatmen Den Weg des Friedens finden und gehen**

Karla Kämmer, Tel. 0163 7037 340,  
karla.kaemmer@ekir.de

**26. September 2024**

18.00-19.45 Uhr ► MGZ

### **Wege zum achtsamen Arbeiten Cool bleiben, wenn der "Bär boxt"**

Schöne Impulse für das eigene „Wozu“  
Karla Kämmer, Tel. 0163 7037 340,  
karla.kaemmer@ekir.de

**Café Wunderbar**

Kooperation Zentrum 60plus und MGZ  
 Jeden 4. Dienstag im Monat  
 14.00 bis 17.00 Uhr ► MGZ  
 Info: M. Pointke  
 Tel: 0201 8565 976

**Eltern-Kind-Café**

15 – 17 Uhr ► Wichernhaus  
 Judith Hock  
**22. September 2024**

**Essen macht glücklich**

Gemeinsam kochen und genießen  
 2. Mittwoch, alle 2 Monate  
 18.00 Uhr ► MGZ  
**14. August 2024**  
 Margret Noack,  
 Tel. 0176 8718 0296

**Gedächtnistraining**

Jeden Montag  
 14.30 - 16.00 Uhr ► GZE  
 Frau Kortwig 0176 4367 4715

**Kaleidoskop des Glaubens**

3. Montag  
 19.00 Uhr ► MGZ  
**19. August 2024**  
**16. September 2024**

**Kirchencafé**

Jeden Sonntag nach dem  
 Gottesdienst  
 ► GZE und MGZ

**Literaturkreis**

Bücher! Bücher! Bücher!  
 2. Mittwoch alle 2 Monate  
 16.00-18.00 Uhr ► MGZ  
**11. September 2024**  
 Claudia Kudla

**Nähkurs**

Jeden Dienstag  
 17.00 – 19.00 Uhr ► MGZ  
 Isabell Broede  
 Tel. 0151 1068 0373

**Rastplatz**

Kleiner, feiner Gottesdienst  
 letzter Donnerstag im Monat  
 19.00 Uhr ► MGZ  
**29. August 2024**  
**26. September 2024**

**Rückenschule**

Wirbelsäulengymnastik  
 Do 17.30 – 18.30 Uhr ► MGZ  
 Frau Baum  
 Tel. 0201 708 902

### **Skatclub**

1. Donnerstag im Monat  
18.00 Uhr ▶ MGZ  
Wilfried Kreuzenbeck,  
Tel. 0163 7407 375

### **Spiele für alle - alle im Spiel**

Spieledenachmittag für alle  
Generationen  
14:00–18.00 Uhr ▶ MGZ

**24. August 2024**

**28. September 2024**

Claudia Tolksdorf,  
Tel. 0152 3177 0249

### **Würfelritter** (ab 16 Jahren)

Sa 14.00 – 23.00 Uhr ▶ MGZ  
Sascha Rduch: S.A.Rduch@gmx.de  
Björn Winter:  
bjoernw1990@aol.com  
Facebook und Instagram:  
Würfelritter

## **Kirchenmusik**

### **Essener Bachchor\***

Dienstag 19.00 Uhr ▶ GZE

### **gospel&more\***

Freitag 17.45 Uhr ▶ GZE

### **MelanchthonChor\***

Kantorei Holsterhausen  
Montag 18.45 Uhr ▶ GZE

\* Kontakt für den Essener Bachchor,  
den Gospelchor und  
den MelanchthonChor:  
KMD Stephan Peller  
Tel. 0201 798 153

### **Posaunenchor auf der Höhe**

Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr  
▶ Gustav-Adolf-Haus  
Margarethenhöhe  
Kontakt: Anke Schellinger  
Tel. 0201 4304 747

**Weitere Informationen zu den  
Gruppen und Themen unter:**



## **KIRCHEN, EINRICHTUNGEN UND DIENSTE UNSERER GEMEINDE (A-Z)**

### **A**

#### **Altkleider**

Abgabe: Mo – Fr 15.00 – 17.00 Uhr  
(nicht innerhalb der Schulferien)  
Abgabe am Container im Innenhof  
des Wichernhauses

### **D**

#### **Diakoniestation Holsterhausen**

Gemarkenstr. 95  
Tel. 0201 7491 963

### **E**

#### **Erlöserkirche Gemeindezentrum Erlöserkirche (GZE)**

Friedrichstr. 17  
45128 Essen  
Küster GZE:  
Thorsten Mitscher  
Tel. 0170 5983 227  
thorsten.mitscher@ekir.de

#### **Ev. Verwaltungsamt**

Haus der Evangelischen Kirche  
Tel.: 0201 2205 - 0

### **J**

#### **Ev. Jugendhaus Wichernhaus**

Planckstr. 113  
45147 Essen  
Leitung: Joscha Kamp  
Tel. 0201 739 969  
Mobil: 0175 7739 969  
email@wichernhaus.net

### **K**

#### **Ev. Kindertagesstätte und Familienzentrum Vielfaltheus**

Planckstr. 92 a  
45147 Essen  
Tel. 0201 737 483  
Leiterin: Kerstin Schmidt  
kitaplanckstr.essen@ekir.de

#### **Ev. Kindertagesstätte Zwergenland**

Gutenbergstr. 50  
Tel. 0201 234 755  
45128 Essen  
Leiterin: Simone Schmidt  
kitagutenbergstr.essen@ekir.de

#### **Kirchenmusik**

KMD Stephan Peller  
Tel. 0201 798 153

## M

**Melanchthonkirche  
MelanchthonGemeindeZentrum  
(MGZ)**

Melanchthonstr. 3  
45147 Essen  
Tel. 0201 737 594

**Hausmeister MGZ:**

Thorsten Rosin  
Tel. 0176 3119 9612  
thorstenrosin@gmx.net

## S

**Spendenkonto der Gemeinde**

Ev. Kirchengemeinde Holsterhausen  
Bank für Kirche und Diakonie  
Dortmund  
IBAN: DE29 3506 0190 5995 1160 08  
(Bitte Adresse und Spendenzweck  
angeben!)

## V

**Evangelisches  
Verwaltungsamt Essen**

III. Hagen 39  
45127 Essen  
Zentrale: 0201 2205-0  
Gemeindesekretariat:  
0201 2205-303 (Frau Kutzick)  
www.kirche-essen.de

## UNSERE PFARRER

**PfarrerIn Andrea Seim**

Goebenstr. 21, 45139 Essen  
Tel. 0201 8745 438  
andrea.seim@ekir.de

**Pfarrer Klaus Kühnaupt**

Listerstr. 21, 45147 Essen  
Tel. 0201 8416 8439  
klaus.kuenhaupt@ekir.de

**PfarrerIn Franziska Lindner**

sie/ihr | she/her  
0160 9021 0882  
franziska.lindner@ekir.de

**Erika Holthaus**

PfarrerIn im Ruhestand  
Stobbestr. 11, 45147 Essen  
Tel. 0201 703 056  
e.holthaus@t-online.de

**Christian Eckertz**

Prädikant  
Goldammerweg 11, 45134 Essen  
Tel. 0201 470090  
christian.eckertz@ekir.de

**Bezirkshilfe MGZ**

Gabi und Hans-Jürgen Seifert  
Tel. 0201 743 452

**Bezirkshilfe Erlöserkirche**

Erika Holthaus  
Tel. 0201 703 056

## MITGLIEDER DES PRESBYTERIUMS

Sabine <b>Brée</b>	0201 9599 181	sabine.bree@ekir.de
Julia <b>Brink</b>	0163 2512 568	julia.brink@ekir.de
Oliver <b>Conzelmann</b>	0201 6327 8900	oliver.conzelmann@ekir.de
Tim <b>Graf</b>	0172 8556 588	tim.graf@ekir.de
Christiane <b>Hansel</b>	—	christiane.hansel@ekir.de
Joscha <b>Kamp</b>	0201 739 969	email@wichernhaus.net
	0175 7739 969	joscha.kamp@ekir.de
Sabine <b>Kiwitt</b>	—	sabine.kiwitt@ekir.de
Klaus <b>Kühaupt</b>	0201 8604 627	klaus.kuenhaupt@ekir.de
Tatjana <b>Laubach</b>	01578 7815 874	tatjana.laubach@ekir.de
Franziska <b>Lindner</b>	0160 90210882	Franziska.Lindner@ekir.de
Thorsten <b>Mitscher</b>	0170 5983 227	thorsten.mitscher@ekir.de
Sascha <b>Rduch</b>	—	sascha.rduch@ekir.de
Charlotte <b>Rechlin</b>	—	charlotte.rechlin@ekir.de
Dr. Ute <b>Ruhrberg</b>	—	ute.ruhrberg@ekir.de
Daniel <b>Schröter</b>	—	—
Andrea <b>Seim</b>	0201 8745 438	andrea.seim@ekir.de
Janny <b>Sell</b>	—	janny.sell@ekir.de
Antje <b>Winterstein</b>	—	antje.winterstein@ekir.de

## KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IN ESSEN (A-Z)

### B

**Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität**

Tel. 0201 234 567

### T

**Telefonseelsorge**

Tel. 0800 111 0 111

(rund um die Uhr, gebührenfrei)

### S

**Suchtberatung im Sozialzentrum Maxstraße**

Maxstraße 71 • 45127 Essen

Tel. 0201 82130-18/19

Freier Eintritt

11. INTERNATIONALER ÖKUMENISCHER

**GOSPEL KIRCHENTAG**  
ESSEN | 13.-15. SEPTEMBER 2024

# GOSPEL NACHT

13. September 20.00 - 0.00 Uhr

**Ev. Erlöserkirche**

Friedrichstr. 17, 45128 Essen

gospel&more (Essen) | Gospelprojekt Jörg Thum (Ludwigsburg)

Undivided (USA) | Oberberg Gospel Choir (Bergneustadt)

VERANSTALTER:



KOOPERATIONSPARTNER:



GEFÖRDERT VON:



PARTNER:



MEDIENPARTNER:



CHARITY-PARTNER:

